



Stellungnahme der Konferenz der leitenden Pfarrer der katholischen Pastoralen Räume in Dortmund

Die Konferenz der zehn leitenden Pfarrer der katholischen Pastoralen Räume in Dortmund nimmt zu der Aktion "#OutInChurch", bei der sich 125 queere Kirchenangestellte geoutet haben wie folgt Stellung:

- Wir respektieren und akzeptieren unterschiedliche Lebensformen und Lebensentwürfe und sprechen uns gegen jede Form der Diskriminierung aus.
- In der Beteiligung an der Kampagne „#OutInChurch – für eine Kirche ohne Angst“ sehen wir einen mutigen Schritt von 125 queeren Mitarbeitenden der katholischen Kirche aus ganz Deutschland und drücken dafür unseren Respekt aus.
- Wir erklären uns solidarisch mit #OutInChurch.
- Wir sind für die Menschen da, die uns anvertraut sind und die uns vertrauen.
- Wir sehen die Enttäuschungen und Verletzungen.
- Wir unterstützen den Wunsch nach Sicherheit für queere Menschen in kirchlichen Arbeitsverhältnissen und sprechen uns für eine entsprechende Reform des kirchlichen Arbeitsrechts aus.
- Wir setzen uns für Möglichkeiten der Segnung von gleichgeschlechtlichen Paaren ein.

Die Grundbotschaft der Kirche ist Gottes vorbehaltlose Liebe für alle Menschen – in ihrer Vielfalt und Einzigartigkeit.

Für die Konferenz der leitenden Pfarrer der Pastoralen Räume in Dortmund

Propst Andreas Coersmeier
Stadtdechant